

Amtlicher Teil

Nr. 1035 Stellenausschreibungen des Amtes der Tiroler Landesregierung von mehreren Stellen

Nr. 1036 Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Kufstein vom 7. November 2016 betreffend die Änderung der Betriebszeiten und die Regelung des Bereitschaftsdienstes der öffentlichen Apotheken in Kirchbichl, Kundl und Wörgl

Nr. 1037 Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Nr. 1038 Kundmachung über die Ausschreibung der Prüfung der Grundqualifikation im Personenkraftverkehr und Güterkraftverkehr

Nr. 1039 Kundmachung des Verzeichnisses der von der Tiroler Landesregierung bestellten bzw. anerkannten Hebeanlagenprüfer

Nr. 1040 Kundmachung über die Ausschreibung der Prüfungstermine für die Jungjägerprüfung bei der Bezirkshauptmannschaft Landeck

Nr. 1041 Kundmachung über die Auflage des Entwurfes der Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Jochberg

Nr. 1042 Offenes Verfahren: Ausführung von Möbeltischlerarbeiten in den Geschoßen G4 und G5 inkl. Einbaugeräten für die Tirol Kliniken GmbH in Innsbruck

Nr. 1043 Verhandlungsverfahren: Bauleistungen zur Tram/Regionalbahn im Abschnitt Sonnpark für die Innsbrucker Verkehrsbetriebe und Stubaitalbahnbahn GmbH

Nr. 1044 Verhandlungsverfahren: Bauleistungen zur Tram/Regionalbahn im Abschnitt Josef-Kerschbaumer-Straße für die Innsbrucker Verkehrsbetriebe und Stubaitalbahnbahn GmbH

Nr. 1045 Verhandlungsverfahren: Umbau und Sanierung des Gemeindehauses in Wildschönau

Nr. 1046 Verhandlungsverfahren/Dienstleistungsauftrag: Vor-Ort- Mobilität von Urlaubsgästen in der Ferienregion Hohe Salve

Nr. 1047 Direktvergabe: Schwarzdeckerarbeiten für den Neubau des Blaulichtzentrums Ischgl

Nr. 1048 Direktvergabe: Estrich- und Bodenbelagsarbeiten für den Neubau des Blaulichtzentrums Ischgl

Nr. 1049 Direktvergabe: Elektrische Installationstechnik für die Erweiterung Umbau Serverraum des BM.I, Competence-Center West in Hall in Tirol

Nr. 1050 Aufruf zum Wettbewerb: Lieferung von Werkzeugen, Befestigungstechnik, Arbeitsschutzartikel etc. für die TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

Nr. 1035 • Amt der Tiroler Landesregierung

STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Beim Amt der Tiroler Landesregierung sind derzeit folgende Stellen ausgeschrieben:

- Bezirkshauptmannschaft Kufstein, Amtsärztin/Amtsarzt, 40 Wochenstunden, Mindestentgelt € 4.132,30 brutto / Monat, Bewerbungsfrist bis 1. Dezember 2016 (GZ.: OrgP-70/ 2016/153).
- Abteilung Forstorganisation, FörsterIn, 40 Wochenstunden, Mindestentgelt € 2.528,50 brutto / Monat, Bewerbungsfrist bis 30. November 2016 (GZ.: OrgP-70/2016/168).
- Abteilung Forstorganisation, FörsterIn, 40 Wochenstunden, als Karenzvertretung, Mindestentgelt € 2.528,50 brutto / Monat, Bewerbungsfrist bis 2. Dezember 2016 (GZ.: OrgP-70/2016/170).

Bewerbungen sind beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Organisation und Personal, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck, unter der entsprechenden Geschäftszahl einzubringen.

Ausführliche Informationen zu den Stellenausschreibungen sind im Internet unter www.tirol.gv.at/stellenausschreibungen zu finden.

Bei Fragen stehen die MitarbeiterInnen der Abteilung Organisation und Personal, unter der Telefonnummer 0512/ 508-2222, zur Verfügung.

Innsbruck, 17. November 2016
Für die Landesregierung: Dr. Pezzei

Nr. 1036 • Bezirkshauptmannschaft Kufstein • KU-APO-37/1-2016

VERORDNUNG

der Bezirkshauptmannschaft Kufstein vom 7. November 2016 betreffend die Änderung der Betriebszeiten und die Regelung des Bereitschaftsdienstes der öffentlichen Apotheken in Kirchbichl, Kundl und Wörgl

Gemäß § 8 des Apothekengesetzes, RGBI.-Nr. 5/1907 i. d. F. BGBl. I Nr. 30/2016 wird nach Anhörung der Österreichischen Apothekerkammer, Landesgeschäftsstelle Tirol und der Kammer für Arbeiter und Angestellte für Tirol für die

- „Apotheke Kirchbichl“ in 6322 Kirchbichl, Oberndorfer Straße 50,
 - „Michaelis-Apotheke“ in 6250 Kundl, Dr. Bachmann-Straße 27,
 - „Central-Apotheke“ in 6300 Wörgl, Andreas-Hofer-Platz 1,
 - „Stadt-Apotheke“ in 6300 Wörgl, Bahnhofstraße 32,
 - „Vitalis-Apotheke“ in 6300 Wörgl, Innsbrucker Straße 108,
- bezüglich der Betriebszeiten und des Bereitschaftsdienstes wie folgt verordnet:

§ 1

Betriebszeiten (Öffnungszeiten)

(1) Die öffentlichen Apotheken in Kirchbichl, Kundl und Wörgl haben an Werktagen wie folgt für Kundenverkehr offen zu halten.

a) „Apotheke Kirchbichl“ in Kirchbichl:

Montag bis Freitag 8:15 Uhr bis **12:00 Uhr** und **14:30 Uhr** bis 18:30 Uhr, Samstag 9:30 Uhr bis 12:00 Uhr.

b) „Michaelis-Apotheke“ in Kundl: Montag bis Freitag 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr und 14:30 Uhr bis **18:30 Uhr**, Samstag **8:30 Uhr** bis 12:30 Uhr.

c) Central-Apotheke“, „Stadt-Apotheke“ und „Vitalis-Apotheke“ in Wörgl: Montag bis Freitag 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr und **14:00 Uhr** bis 18:30 Uhr, Samstag **8:00 Uhr** bis 12:00 Uhr.

(2) Wenn der 24. und 31. Dezember auf einen Werktag (Montag bis Freitag) fallen, können die Apotheken an diesen Tagen bereits ab 12:00 Uhr geschlossen halten.

(3) An den vier Einkaufssamstagen, die vor dem 24. Dezember liegen, dürfen die öffentlichen Apotheken bis 18:00 Uhr, am Feiertag 8. Dezember, wenn dieser auf einen Werktag (Montag bis Samstag) fällt, von 10:00 bis 18:00 Uhr geöffnet halten.

§ 2

Bereitschaftsdienst der öffentlichen Apotheke in Kirchbichl, Kundl und Wörgl

(1) Die öffentlichen Apotheken in Kirchbichl, Kundl und Wörgl haben außerhalb ihrer Betriebszeiten gemäß § 1 Abs. 1 und 2, Bereitschaftsdienst wie folgt zu versehen:

a) Während der Woche, jeweils ab 08:00 Uhr bis 08:00 Uhr des Folgetages:

- Montag: „Michaelis-Apotheke“ in Kundl
- Dienstag: „Stadt-Apotheke“ in Wörgl
- Mittwoch: „Central-Apotheke“ in Wörgl
- Donnerstag: „Vitalis-Apotheke“ in Wörgl
- Freitag: „Apotheke Kirchbichl“ in Kirchbichl

b) an Wochenenden in einem fünfwöchigen Turnus von Samstag, 8:00 bis Montag, 8:00 Uhr, mit Dienstwechsel jeweils am Sonntag um 8:00 Uhr, wobei jene Apotheke, die den Bereitschaftsdienst am Sonntag versieht, auch den Bereitschaftsdienst am Samstag der darauf folgenden Woche leistet:

1: Wochenende:

Samstag: „Central-Apotheke“ in Wörgl,
Sonntag: „Michaelis-Apotheke“ in Kundl,

2: Wochenende:

Samstag: „Michaelis-Apotheke“ in Kundl,
Sonntag: „Stadt-Apotheke“ in Wörgl,

3: Wochenende:

Samstag: „Stadt-Apotheke“ in Wörgl,
Sonntag: „Apotheke Kirchbichl“ in Kirchbichl,

4: Wochenende:

Samstag: „Apotheke Kirchbichl“ in Kirchbichl,
Sonntag: „Vitalis-Apotheke“ in Wörgl,

5: Wochenende:

Samstag: „Vitalis-Apotheke“ in Wörgl,
Sonntag: „Central-Apotheke“ in Wörgl.

(2) Der von der „Vitalis-Apotheke“ in Wörgl gemäß Abs. 1 zu leistende Turnusbereitschaftsdienst ist von der „Stadt-Apotheke“ in Wörgl zu versehen.

(3) Für den Bereitschaftsdienst während der Mittagspause an Werktagen von Montag bis Freitag, ausgenommen der 24. und 31. Dezember, gilt für die öffentlichen Apotheken der Gemeinde Wörgl abweichend vom Turnusbereitschaftsdienst gemäß Abs. 1 lit. a, dass dieser von der „Stadt-Apotheke“ und der „Vitalis-Apotheke“ zu leisten ist und der Turnusbereitschaftsdienst der „Central-Apotheke“ in Wörgl während der Mittagspause entfällt. Der Mittagsbereitschaftsdienst der „Stadt-Apotheke“ und der „Vitalis-Apotheke“ kann auch bei geöffneter Apotheke geleistet werden.

(4) Zusätzlich zum Turnusbereitschaftsdienst gemäß Abs. 1 haben an Werktagen Bereitschaftsdienst zu leisten:

- a) von Montag bis Freitag, von 8:00 bis 8:30 Uhr, die „Stadt-Apotheke“ und die „Central-Apotheke“ in Wörgl
- b) Montag von 18:30 bis 19:00 Uhr die „Central-Apotheke“ in Wörgl
- c) Freitag von 18:30 bis 19:00 Uhr die „Stadt-Apotheke“ in Wörgl
- b) Samstag von 12:00 bis 12:30 Uhr die „Central-Apotheke“ in Wörgl

Diese zusätzlichen Bereitschaftsdienste können auch bei geöffneter Apotheke geleistet werden.

(5) Zusätzlich zum Turnusbereitschaftsdienst gemäß Abs. 1 hat die „Michaelis-Apotheke“ in Kundl Bereitschaftsdienst zu leisten:

- a) an Werktagen während der Abendordinationszeiten der Ärzte für Allgemeinmedizin mit Kassenvertrag nach § 342 Abs. 1 ASVG und Berufssitz in Kundl bis maximal 19:30 Uhr,
- b) an Freitagen, wenn dieser ein Werktag ist, von 18:30 bis 19:30 Uhr und
- c) an Sonn- und Feiertagen von 10:00 bis 12:00 Uhr.

Diese zusätzlichen Bereitschaftsdienste können in Ruferreichbarkeit oder bei Bedarf auch bei geöffneter Apotheke geleistet werden.

(6) Die Apotheken in Kirchbichl, Kundl und Wörgl haben außerhalb ihrer Öffnungszeiten gemäß § 1 Abs. 1 und ihrer Bereitschaftsdienste gemäß Abs. 1, 3, 4 und 5 für Patienten, die selbst nicht in der Lage sind, in die dienstbereite Apotheke zu kommen, dafür Sorge zu tragen, dass im Notfall dringend benötigte, das sind grundsätzlich nur ärztlich verschriebene und von einem Arzt angeforderte Arzneimittel, aus der jeweils nächstgelegenen dienstbereiten Apotheke in Kirchbichl, Kundl oder Wörgl zugestellt werden. Auf die Möglichkeit der Zustellung dringend benötigter Arzneimittel ist durch entsprechenden Aushang an der Apotheke unter Angabe der Telefonnummer der dienstbereiten Apotheke hinzuweisen.

§ 3

Allgemeine Bestimmungen und Strafbestimmungen zu den Betriebszeiten und zum Bereitschaftsdienst

(1) Jede Apotheke hat auf die Betriebszeiten gemäß § 1 und die Bereitschaftsdienstzeiten gemäß § 2 Abs. 1 bis 4 sowie außerhalb dieser Zeiten auf die nächstgelegene dienstbereite Apotheke gut sichtbar und bei Dunkelheit beleuchtet beim Eingang der Apotheke oder in dessen unmittelbarer Nähe hinzuweisen.

(2) Während des Bereitschaftsdienstes gemäß § 2 Abs. 1 und 3 muss der (die) Apothekenleiter(in) oder ein(e) andere(r) allgemein berufsberechtigte(r) Apotheker(in) zur Abgabe von Arzneimitteln in der Bereitschaftsdienst versehenen Apotheke anwesend sein.

(3) Die Apotheken haben die nach den Bestimmungen dieser Verordnung festgelegten Betriebszeiten und Bereitschaftsdienstzeiten einzuhalten. Außerhalb dieser Zeiten ist die Durchführung von Kundenverkehr nicht gestattet.

(4) Übertretungen dieser Verordnung werden, wenn die Tat nicht mit gerichtlicher Strafe bedroht ist, als Verwaltungsübertretung gemäß § 41 Apothekengesetz bestraft.

§ 4

In- und Außerkrafttreten

(1) Diese Verordnung tritt mit 3. Dezember 2016 in Kraft. An diesem Tag hat ab 8:00 Uhr die „Central-Apotheke“ in Wörgl den Turnusbereitschaftsdienst gemäß § 2 Abs. 1 lit. b zu versehen.

(2) Mit Inkrafttreten dieser Verordnung treten die folgenden Verordnungen der Bezirkshauptmannschaft Kufstein außer Kraft:

- Verordnung über die Betriebszeiten der „Zentralapotheke“ in Wörgl vom 16. März 2000, GZ: IIIb-60/58-99,
- Verordnung vom 16. März 2000 über die Betriebszeiten der „Stadtapotheke“ in Wörgl, GZ: IIIb-60/58-99,
- Verordnung vom 16. Dezember 2005 über die Betriebszeiten der „Vitalis-Apotheke“ in Wörgl, GZ: 2-22/621-05,
- Verordnung vom 10. September 2008 hinsichtlich des Bereitschaftsdienstes der öffentlichen Apotheken in Wörgl und Kirchbichl, GZ: 2-22/621-2005,
- Verordnung vom 10. September 2008 über die Betriebszeiten der „Inntal-Apotheke“ in Kirchbichl, GZ: 2-22/229-02

Kufstein, 11. November 2016

Der Bezirkshauptmann: Dr. Huber-Wurzenrainer

Nr. 1037 • Amt der Tiroler Landesregierung • Gem-RA-3/157-2016

VERORDNUNG

des Amtes der Tiroler Landesregierung betreffend die Jugendzulässigkeit von Filmen

Gemäß § 21 des Tiroler Veranstaltungsgesetzes 2003 wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundesministerium für Bildung die Jugendzulässigkeit von nachstehenden Filmen wie folgt festgesetzt:

frei ab dem vollendeten 10. Lebensjahr:

„Café Society“ (96 Minuten);

frei ab dem vollendeten 12. Lebensjahr:

„Manchester by the Sea“ (137 Minuten);

frei ab dem vollendeten 14. Lebensjahr:

„Amerikanisches Idyll“ (109 Minuten),

„Before I Wake“ (96 Minuten);

frei ab dem vollendeten 16. Lebensjahr:

„Nocturnal Animals“ (117 Minuten).

Innsbruck, 14. November 2016

Für das Amt der Landesregierung: Scheiring

Nr. 1038 • Amt der Tiroler Landesregierung • Gew-370/350

KUNDMACHUNG

über die Ausschreibung der Prüfung der Grundqualifikation im Personenkraftverkehr und Güterkraftverkehr

Gemäß § 3 der Verordnung des Bundesministers für Verkehr, Innovation und Technologie über die Grundqualifikation und

Weiterbildung der Fahrer bestimmter Fahrzeuge für den Güter- oder Personenkraftverkehr (Grundqualifikations- und Weiterbildungsverordnung – Berufskraftfahrer – GWB), BGBl. II Nr. 139/2008, wird der Termin für die Prüfung der Grundqualifikation im Personenkraftverkehr und Güterkraftverkehr für die Zeit ab **7. Februar 2017** festgesetzt.

Ein schriftlicher Antrag auf Zulassung zur jeweiligen Prüfung muss bis spätestens **31. Dezember 2017** beim Amt der Tiroler Landesregierung, Sachgebiet Gewerberecht, 6020 Innsbruck, Heiligegeiststraße 7–9, eingelangt sein.

Dem Antrag sind anzuschließen: Geburtsurkunde und Staatsbürgerschaftsnachweis oder Reisepass, bei Nicht-EU-Bürgern ein gültiger Aufenthaltstitel mit unbeschränktem Zugang zum Arbeitsmarkt, eine Bestätigung der Lenkberechtigung, im Fall der Erfüllung der Voraussetzungen für den Entfall von Teilen der Prüfung die zum Nachweis dieser Voraussetzungen erforderlichen Belege, allfällige Anträge auf Ausstellung von Bescheinigungen sowie die hierfür erforderlichen Unterlagen.

Antragsformulare bzw. nähere Informationen sind beim Amt der Tiroler Landesregierung, Sachgebiet Gewerberecht, 6020 Innsbruck, Landhaus 2, 2. Stock, Zimmer 82 (Tel. 0512/508-2417 oder 2412), erhältlich.

Innsbruck, 15. November 2016

Für den Landeshauptmann: Stadlwieser

Nr. 1039 • Amt der Tiroler Landesregierung • RoBau-7-23/59-2016

KUNDMACHUNG

des Verzeichnisses der von der Tiroler Landesregierung bestellten bzw. anerkannten Hebeanlagenprüfer (Kundmachung gemäß § 16 Abs. 6

des Tiroler Aufzugsgesetzes 2012, LGBl. Nr. 153)

1. B.Sc. Eva Adam, TÜV SÜD Landesgesellschaft Österreich, Landesstraße 23, 5302 Henndorf am Wallersee,
2. Dipl.-Ing. Josef Alber, Sonnegg 11, 6166 Fulpmes,
3. Ing. Reinhold Baumgartner, Simling 32, 5121 Ostermiething,
4. Ing. Thomas Berger, Bichl 9a, 9974 Prägraten am Großvenediger,
5. Alexander Christl, Windfang 18, 6422 Stams,
6. Ing. Michael Ebner, Weidach 44, 6632 Ehrwald,
7. Ing. Klaus Eder, Harland 3a, 6150 Steinach am Brenner,
8. Ing. Johannes Egger, Amraserstraße 15, 6020 Innsbruck,
9. Ing. Markus Facchini, Egg 58, 6960 Buch,
10. Dipl.-Ing. Bernhard Felder, Postfach 33, 6150 Steinach,
11. Ing. Herbert Gabl, Zeughausgasse 9, 6020 Innsbruck,
12. Ing. Mag. (FH) Thomas Gärtner, Alser Straße 30 Stiege 1 Tür 7, 1090 Wien,
13. Dipl.-Ing. Peter Geymayer, Strobelbergweg 5, 8043 Graz,
14. Dipl.-Ing. Dr. Wilhelm Glasser, Traunuferstraße 5, 4600 Wels,
15. Dipl.-Ing. Reinhard Gruber, Plainbachstraße 12, 5101 Bergheim/Salzburg,
16. Dipl.-Ing. Thomas Hinteregger, Oberfeldgasse 4, 6922 Wolfurt,
17. Dipl.-Ing. Walter Hopferwieser, Santnergasse 61, 5020 Salzburg,
18. Ing. Hubert Ihninger, Oberndorf 16, 4623 Ginkirchen,

19. Manuel Isser, Schlossgasse 5, 6065 Thaur,
20. Ing. Thomas Junghanz, Hasenauerstraße 4/2, 1190 Wien,
21. DI (FH) Johanna Kellner BA, Triester Straße 359, 8055 Graz,
22. Ing. Herbert Kimpflinger, Bockenbach 6, 4931 Mettmach,
23. Ing. Thomas Köpl, Riedersbach 31, 5120 St. Pantaleon,
24. Ing. Helmut Kurzweil, Blasgasse 201/1, 3052 Innermanzing,
25. Ing. Markus Lessiak, St. Kollmann 27, 9112 Griffen,
26. Ing. Wolfgang Lobis, Kaisheimerstraße 16, 6422 Stams,
27. Dipl.-Ing. FH Peter Martinek Meng, Bahnhofstraße 14, 6700 Bludenz,
28. Ing. René Moser, Höfelweg 4b, 5071 Wals,
29. Ing. Roland Karl Nocker, Wörndlestraße 12, 6020 Innsbruck,
30. Ing. Thomas Nowak, Oberdümbach 30, 3721 Maissau,
31. Ing. Wilfried Offner, Lindenweg 6, 9071 Köttmannsdorf,
32. Ing. Thomas Öhlschuster, Sportplatzstraße 2, 4680 Haag am Hausruck,
33. Ing. Johann Penninger, Renetshamer Weg 7, 4910 Ried/Innkreis,
34. Dipl.-Ing. Hermann Pietsch, Kapuzinerberg 13, 4910 Ried/Innkreis,
35. Dipl.-Ing. Harald Pischelsberger, Kinkstraße 3, 9020 Klagenfurt,
36. Dipl.-Ing. Werner Potocnik, Unterbirkenberg 26B/7, 6410 Telfs,
37. Ing. Andreas Prokop, Semmeringgasse 27, 2700 Wiener Neustadt,
38. Ing. Florian Ramprecht, Siebenaich 13, 9300 St. Veit/Glan
39. Dipl.-Ing. FH Oliver Rembt, Werkstraße 12, 5280 Ranshofen,
40. Dipl.-Ing. Walter Rupprechter, Glatzham 82, 6252 Breitenbach am Inn,
41. Ing. Thomas Schatz, Herzsee 12b, 6071 Aldrans,
42. Dipl.-Ing. Hubert Schneeweis, Tirolerweg 17/7, 6075 Tulfes,
43. Ing. Johannes Schroll, Johann-Kriegl-Straße 13, 8053 Graz,
44. Ing. Martin Schroll, Hornweg 31, 6370 Kitzbühel,
45. Dipl.-Ing. Hubert Schupfer, Obermieming 148A, 6414 Mieming,
46. Dipl.-Ing. Georg Sedlmayr, Dr. Hans-Gollner-Straße 5, 6112 Wattens,
47. Ing. David Serafin, Römerstraße 35, 6141 Schönberg im Stubaital,
48. Ing. Manfred Stekovits, Kanaltaler Straße 46/2/1/4, 9020 Klagenfurt,
49. Ing. Josef Stoisser, Dorfstraße 70, 8403 Lebring-St. Margarethen,
50. Ing. Wolfgang Streit-Gutschi, Steinbergerstraße 59, 9423 St. Georgen i.Lav.,
51. Ing. Ernst Tischler, Birkenstraße 2, 5020 Salzburg,
52. Dipl.-Ing. Herbert Tschalkner, Natterer Straße 3, 6162 Mutters,
53. Dipl.-Ing. Robert Vollgger, Mitterweg 18, 6252 Breitenbach am Inn,
54. Ing. Jürgen Vorreiter, Müllnerfeld 209, 5741 Neukirchen am Groß Venediger,
55. Ing. Dr. Andre Weindorfer, Felling 5, 4906 Eberschwang,
56. Ing. Klaus Wackerle, Rotes Gaßl 1a Top C2, 6020 Innsbruck,
57. Dipl.-Ing. Peter Widauer, Griesbachwinkel 13/1, 5761 Maria Alm,

58. Dipl.-Ing. Dr. Gerhard Wipp, Ehngasse 12, 1230 Wien,
59. Ing. Thomas Wolf, Hessenplatz 3, 4020 Linz,
60. Dipl.-Ing. Paul Wunderer, Hornweg 31, 6370 Kitzbühel,
61. Ing. Günter Zirnwald, Rebstockgasse 25/11, 2240 Gramatneusiedl.

Innsbruck, 16. November 2016

Nr. 1040 • Bezirkshauptmannschaft Landeck • JA.PRÜF-2/1

KUNDMACHUNG

Ausschreibung Jungjägerprüfung

Die gemäß § 28a Tiroler Jagdgesetz 2004 (TJG 2004), LGBl. Nr. 41/2004, in der Fassung LGBl. Nr. 64/2015 und gemäß der Ersten Durchführungsverordnung zum Tiroler Jagdgesetz 2004 jährlich einmal abzuhaltende Jungjägerprüfung findet im Bezirk Landeck zu den nachfolgenden Terminen statt:

Dienstag, 28. Februar 2017, Mittwoch, 1. März 2017 und Donnerstag 2. März 2017 (erforderlichenfalls auch am Freitag, 3. März 2017)

Prüfungswerber und Prüfungswerberinnen um Zulassung zur Prüfung werden eingeladen, das Ansuchen unter gleichzeitiger Bekanntgabe der Personaldaten (Vor- und Zuname, Geburtsdatum, Geburtsort, Beruf, Wohnanschrift, Staatsbürgerschaft, Telefonnummer und E-Mailadresse) bis spätestens 25.01.2017 bei der Bezirkshauptmannschaft Landeck, Innstraße 5, 6500 Landeck, auf elektronischem Wege über die Homepage der Bezirkshauptmannschaft Landeck (www.tirol.gv.at/Landeck) einzureichen. (Der Link wird mit 1. Dezember 2016 freigeschaltet!) Dem Ansuchen ist ein Melde-nachweis der Wohnsitzgemeinde, die Geburtsurkunde und ein Leumundszeugnis anzuschließen.

Später eingebrachte Ansuchen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Die Prüfungswerber und Prüfungswerberinnen werden über die Zulassung zur Prüfung und vom genauen Zeitpunkt der Prüfung, einschließlich des Termins der Schießprüfung, schriftlich verständigt und haben sich pünktlich am Prüfungsort unter Mitnahme eines amtlichen Lichtbildausweises einzufinden. Hinsichtlich des Prüfungsstoffes wird auf die einschlägigen Bestimmungen der Ersten Durchführungsverordnung zum Tiroler Jagdgesetz 2004 verwiesen.

Die Prüfungsgebühr in Höhe von € 50,00 sowie die nachstehend angeführten Stempelgebühren und Verwaltungsabgaben sind vor Beginn der Prüfung bei der Amtskassa der Bezirkshauptmannschaft Landeck – Erdgeschoß Servicezone – zu entrichten.

Gebühren und Verwaltungsabgaben:

- € 14,30 Stempelgebühr für das Ansuchen,
- € 3,90 Stempelgebühr für den Meldenachweis,
- € 3,90 Stempelgebühr für die Geburtsurkunde,
- € 3,90 Stempelgebühr für das Leumundszeugnis,
- € 14,30 Stempelgebühr für das Zeugnis,
- € 5,00 Verwaltungsabgabe für die Ausstellung des Prüfungszeugnisses.

Die Kurs- und Schießstandgebühren sowie die Kostenbeiträge für die Kursunterlagen werden vom Tiroler Jägerverband, Bezirksstelle Landeck, verrechnet.

Gleichzeitig wird bekannt gegeben, dass der Tiroler Jägerverband, Bezirksstelle Landeck, wiederum einen Vorbereitungskurs abhält.

Dieser beginnt am **Montag, dem 9. Jänner 2017, um 19 Uhr, im Sitzungssaal der Bezirkshauptmannschaft Landeck.** An diesem ersten Kursabend erfolgt auch die **Kurs-einschreibung. Telefonische Voranmeldungen über die Jagdbehörde oder den Bezirksjägermeister sind nicht erforderlich!**

Der Besuch des Kurses ist Pflicht!

Landeck, 14. November 2016

Der Bezirkshauptmann: Dr. Maaß

Nr. 1041 • Gemeinde Jochberg • 610-1/2016

KUNDMACHUNG

über die Auflage des Entwurfes der Fortschreibung des örtlichen Raumordnungs- konzeptes der Gemeinde Jochberg

Der Gemeinderat der Gemeinde Jochberg hat in seiner Sitzung am 10. November 2016 beschlossen, gemäß § 64 Abs. 1 und 3 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016 – TROG 2016, i. d. F., LGBl. Nr. 101, den von Dipl.-Ing. Dr. Erich Ortner, Museumstraße 37a, 6020 Innsbruck, für das Gemeindegebiet von Jochberg ausgearbeiteten Entwurf über die Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes samt Verordnungstext, während sechs Wochen, vom **24. November 2016 bis einschließlich 5. Jänner 2017** während der Amtsstunden im Gemeindeamt Jochberg zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Personen, die in der Gemeinde Jochberg ihren Hauptwohnsitz haben und Rechtsträger, die in der Gemeinde Jochberg eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach Ablauf der Auflagefrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

Jeder Nachbargemeinde steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach Ablauf der Auflagefrist zur Frage Stellung zu nehmen, ob der Entwurf auf ihre örtlichen Raumordnungsinteressen ausreichend Bedacht nimmt.

Jochberg, 15. November 2016

Der Bürgermeister: Günter Resch

Nr. 1042 • Tirol Kliniken GmbH

OFFENES VERFAHREN

im Oberschwellerbereich gemäß BVergG

Möbeltischlerarbeiten

Art des Auftrags: Bauleistung.

Auftraggeber: Tirol Kliniken GmbH – Bau und Technik.

Auftragsbezeichnung: Moebeltischler 5 (Möbel G4+G5).

Beschreibung: Ausführung von Möbeltischlerarbeiten in den Geschoßen G4 und G5 (ohne Labormöbel) inkl. Einbaugeräten (Kühlschränke, Geschirrspüler, Mikrowelle, Kochfelder), Spülen, Müllbehälter, Magnettafeln, Rohrpostverbauten, Sitzbänke.

Erfüllungsort: Innsbruck.

Erfüllungszeitraum: März bis Juli 2017.

Abgabedatum: 13. Dezember 2016, 12 Uhr.

CPV-Codes: 45421153-1.

Projektnummer: Neubau Gebäude Innere Medizin / Südtrakt (IMS).

Auskünfte und Unterlagen: <https://tirol-kliniken.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=62>

Innsbruck, 16. November 2016

Nr. 1043 • Innsbrucker Verkehrsbetriebe und Stubaitalbahnhof GmbH

VERHANDLUNGSVERFAHREN

mit vorheriger Bekanntmachung

im Oberschwellerbereich

Sektoren gemäß BVergG

Gleis-/ Straßenbauarbeiten

Art des Auftrags: Bauleistung.

Auftraggeber: Innsbrucker Verkehrsbetriebe und Stubaitalbahnhof GmbH.

Auftragsbezeichnung: 17_IVB_02I_O5S.

Beschreibung: Bauleistungen zur Tram/Regionalbahn, Gleisbauarbeiten sowie Erdbau-, Beton-, Steinverlege-, Asphaltierungs-, Kabeltiefbau- und Entwässerungsarbeiten im Abschnitt Sonnnpark.

Abgabedatum: 12. Dezember 2016, 9 Uhr.

CPV-Codes: 45234126-5, 45234128-9, 45234121-0.

Auskünfte und Unterlagen: <https://ivb.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=43>

Innsbruck, 14. November 2016

Nr. 1044 • Innsbrucker Verkehrsbetriebe und Stubaitalbahnhof GmbH

VERHANDLUNGSVERFAHREN

mit vorheriger Bekanntmachung

im Oberschwellerbereich

Sektoren gemäß BVergG

Gleis-/ Straßenbauarbeiten

Art des Auftrags: Bauleistung.

Auftraggeber: Innsbrucker Verkehrsbetriebe und Stubaitalbahnhof GmbH.

Auftragsbezeichnung: 17_IVB_06I_O8S.

Beschreibung: Bauleistungen zur Tram/Regionalbahn, Gleisbauarbeiten sowie Erdbau-, Beton-, Steinverlege-, Asphaltierungs-, Kabeltiefbau- und Entwässerungsarbeiten im Abschnitt Josef-Kerschbaumer-Straße.

Abgabedatum: 12. Dezember 2016, 10 Uhr.

CPV-Codes: 45234121-0, 45234126-5, 45234128-9.

Auskünfte und Unterlagen: <https://ivb.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=44>

Innsbruck, 14. November 2016

Nr. 1045 • Gemeinde Wildschönau

VERHANDLUNGSVERFAHREN

mit vorheriger Bekanntmachung

im Unterschwellerbereich gemäß BVergG

Umbau und Sanierung

Art des Auftrags: Bauleistung.

Auftraggeber: Gemeinde Wildschönau.

Auftragsbezeichnung: Verhandlungsverfahren "Baukonzession Umbau und Sanierung Gemeindehaus Wildschönau mit wohnbaugeförderten Wohnungen".

Beschreibung: "Baukonzession Umbau und Sanierung Gemeindehaus Wildschönau mit wohnbaugeförderten Wohnungen" Nähere Details sind aus der Bewerberinformation ersichtlich.

Erfüllungsort: 6311 Wildschönau.

Abgabedatum: 9. Dezember 2016, 12 Uhr.

CPV-Codes: 45210000-2.

Auskünfte und Unterlagen: <https://gemnova.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=76>

Innsbruck, 17. November 2016

Nr. 1046 • Ferienregion Hohe Salve

VERHANDLUNGSVERFAHREN
mit vorheriger Bekanntmachung
im Unterschwellenbereich gemäß BVergG

Vor-Ort- Mobilität von Urlaubsgästen
Ferienregion Hohe Salve

Art des Auftrags: Dienstleistungsauftrag.

Auftraggeber: Ferienregion Hohe Salve.

Auftragsbezeichnung: Verhandlungsverfahren Vor-Ort- Mobilität von Urlaubsgästen Ferienregion Hohe Salve.

Beschreibung: Gegenstand dieses Verfahrens ist die Vergabe der Leistung „Vor – Ort- Mobilität von Urlaubsgästen Ferienregion Hohe Salve“.

Weitere Informationen, insbesondere über die zu erbringenden Leistung sowie den Ablauf des Verfahrens ist der Bewerberinformation zu entnehmen.

Erfüllungsort: Ferienregion Hohe Salve.

Abgabedatum: 9. Dezember 2016, 12 Uhr.

CPV-Codes: 60000000-8.

Auskünfte und Unterlagen: <https://gemnova.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=77>

Wörgl, 18. November 2016

Nr. 1047 • Gemeinde Ischgl

DIREKTVERGABE
mit vorheriger Bekanntmachung
gemäß § 41a BVergG 2006 i. d. g. F.

Neubau Blaulichtzentrum Ischgl
Schwarzdeckerarbeiten

Auftraggeber: Gemeinde Ischgl, Dorfstraße 24, 6561 Ischgl.

Auskunftsstelle: Advokatur Dr. Herbert Schöpf, LL.M., Rechtsanwalt-GmbH, Arkadenhof, Maria-Theresien-Straße 34, A-6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/58 44 24, Fax: +43/(0)512/58 44 24-44,

E-Mail: blaulichtzentrum.ischgl@dr-schoepf.at

Gegenstand der Leistung: Die Gemeinde Ischgl errichtet ein neues Blaulichtzentrum. Ausschreibungsgegenständlich ist für dieses Projekt die Bauleistung „Schwarzdeckerarbeiten inkl. erforderlicher Schutzbleche und Winkel“.

Erfüllungsort: 6561 Ischgl.

Leistungsfrist: voraussichtlicher Beginn der Leistungen: 25. Juli 2017
voraussichtliches Ende der Leistungen: 15. September 2017

Verfahrensart: Direktvergabe mit vorheriger Bekanntmachung gem. § 41a BVergG 2006 i. d. g. F.

Hinweis: Nähere Informationen über die zu vergebende Leistung sowie über den weiteren Verfahrensablauf sind über die genannte Auskunftsstelle verfügbar.

Innsbruck, 18. November 2016

Nr. 1048 • Gemeinde Ischgl

DIREKTVERGABE
mit vorheriger Bekanntmachung
gemäß § 41a BVergG 2006 i. d. g. F.

Neubau Blaulichtzentrum Ischgl
Estrich- und Bodenbelagsarbeiten

Auftraggeber: Gemeinde Ischgl, Dorfstraße 24, 6561 Ischgl.

Auskunftsstelle: Advokatur Dr. Herbert Schöpf, LL.M.,

Rechtsanwalt-GmbH, Arkadenhof, Maria-Theresien-Straße 34, A-6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/58 44 24, Fax: +43/(0)512/58 44 24-44,

E-Mail: blaulichtzentrum.ischgl@dr-schoepf.at

Gegenstand der Leistung: Die Gemeinde Ischgl errichtet ein neues Blaulichtzentrum. Ausschreibungsgegenständlich ist für dieses Projekt die Bauleistung „Estrich- und Bodenbelagsarbeiten“.

Erfüllungsort: 6561 Ischgl.

Leistungsfrist: voraussichtlicher Beginn der Leistungen: 10. August 2017

voraussichtliches Ende der Leistungen: 10. November 2017

Verfahrensart: Direktvergabe mit vorheriger Bekanntmachung gem. § 41a BVergG 2006 i. d. g. F.

Hinweis: Nähere Informationen über die zu vergebende Leistung sowie über den weiteren Verfahrensablauf sind über die genannte Auskunftsstelle verfügbar.

Innsbruck, 18. November 2016

Nr. 1049 • Bundesimmobiliengesellschaft mbH
vertreten durch Objektmanagement Team Tirol

DIREKTVERGABE
mit vorheriger Bekanntmachung

Elektrische Installationstechnik
(GZl. IE77501-00005/T-0010/2016)

Ausschreibende Stelle: Bundesimmobilien-gesellschaft 1030 Wien, Hintere Zollamtsstrasse 1, vertreten durch Objektmanagement Team Tirol, 6022 Innsbruck, Kapuzinergasse 38.

Bauvorhaben: : Cluster 2 Erweiterung Umbau Serverraum, BM.I, Competence-Center West, 6060 Hall in Tirol, Trientlstr. 60.

Teilangebote: nicht zulässig.

Angebotsunterlagen: Die Unterlagen können über unsere Homepage (www.big.at/ausschreibungen) kostenlos heruntergeladen werden. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte von 8 bis 12 Uhr an die Bundesimmobiliengesellschaft mbH, Objektmanagement Team Tirol, Frau Romana Zankl, Tel. 050244-5713, E-Mail: romana.zankl@big.at

Ende der Angebotsfrist: 6. Dezember 2016, 11 Uhr.
Innsbruck, 21. November 2016

Für die Geschäftsführung:

Dipl.-Ing. Dr. Gerald Lobgesang Dr. Wolfgang Rauth

Nr. 1050 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

AUFRUF ZUM WETTBEWERB

Lieferung von Werkzeuge,
Befestigungstechnik, Arbeitsschutzartikel etc.

Auftraggeber: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

Beschreibung / Gegenstand / Leistungsumfang: Rahmenvereinbarung über nachfolgende Lose zur Abdeckung des laufenden Bedarfs an diversen Standorten der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG im Raum Nord- und Osttirol:

1. Hand- und Zerspanungswerkzeuge,
2. Elektrowerkzeuge und sonstige Maschinen/Geräte (z.B. Bohrmaschinen, Akkugeräte, Motorsägen),

3. Werkzeuge und Zubehör zum Arbeiten unter Spannung (u.a. gemäß EN/ IEC 60900:2012),

4. Werkstattbedarf (zB. Kleber, Dichtstoffe, Kunststoffe, Hebezeuge, Anschlagmittel, Leitern),

5. Arbeitsschutzartikel (zB. Kopf-, Hand-, Augen-, Atem-, Gehör- und Hautschutz; keine Bekleidung),

6. Befestigungstechnik (zB. Schrauben, Muttern, Gewindestangen, Bolzenanker).

Die Auftragsabwicklung hat über ein beim Auftraggeber realisiertes e-Procurement-System zu erfolgen.

Verfahren: Verhandlungsverfahren mit vorherigem Aufruf zum Wettbewerb.

Ausführungszeitraum: Fünf Jahre, mit der Option einer Vertragsverlängerung von 3 mal ein Jahr.

Ausschreibende Stelle: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Abteilung Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

Teilnahmebedingungen: Siehe Veröffentlichung im EU-Amtsblatt (Datum der Absendung an das EU-Amtsblatt 18. November 2016)

Eingang der Teilnahmeanträge: Spätestens bis 7. Dezember 2016, 16 Uhr, gemäß den Bestimmungen der Teilnahmeunterlagen

Informationen/Anforderung der Teilnahmeanträge: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Frau Maria Riedl, Tel. +43 (0)50607-21400; Fax +43 (0)50607-41677

E-Mail: ausschreibung@tiwag.at

Innsbruck, 18. November 2016

Erscheinungsort Innsbruck Verlagspostamt 6020 Innsbruck	Österreichische Post AG Info.Mail Entgelt bezahlt
--	--

DVR 0059463

Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck

Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.

Bezugsgebühr € 60,- jährlich.

Einschaltungen nach Tarif.

Verwaltung und Vertrieb: Landeskansleidirektion,
Innsbruck, Neues Landhaus,

Tel. 0512/508-1972 – Fax 0512/508-741990 – E-Mail: bote@tirol.gv.at

Redaktion: Innsbruck, Landhaus,

Tel. 0512/508-1976 – Fax 0512/508-741990 – E-Mail: bote@tirol.gv.at

Internet: www.tirol.gv.at/bote

Druck: Eigendruck